

Valu jetzt am eigenen Produktionsstandort

Seit Anfang Juni wird das Valu Baukastensystem für Zäune und Sichtschutz im hessischen Wohra gefertigt. Rund acht Kilometer vom Hauptsitz der Muttergesellschaft entfernt hat das Unternehmen eine Produktionshalle gekauft. *“Der Umzug war eine strategische Entscheidung,”* erläutert Geschäftsführer Jan Krämer. *“Wir sind darum bemüht, die zwischen der Böhl-Gruppe und Valu bestehenden Synergien optimal zu nutzen. Aber schon für unsere Sechs-Meter-Abwicklung hat der Platz in Rosenthal nicht mehr ausgereicht.”* So wurde sowohl die Produktion als auch die Lagerhaltung für Valu komplett ausgelagert.

Am neuen Standort sind fünf Produktionsmitarbeiter tätig, denen im ersten Schritt rund 1.500 Quadratmeter zur Verfügung stehen. Insgesamt steht dort mehr als der doppelte Raum zur Verfügung. Die Strategie- und Produktentwicklungsarbeit, sowie die Verwaltung samt Vertrieb sind weiterhin unter dem Dach der Muttergesellschaft organisiert. Dazu sagt Krämer: *“In Wohra haben wir genügend Fläche, um unsere operativen Aktivitäten weiter auszuweiten. Gleichzeitig kommt Valu auch weiterhin das Know-How zugute, das am Hauptsitz verfügbar ist. Davon profitieren nicht zuletzt unsere Kunden. Und wir sind gerüstet, um unsere mittel- bis langfristigen Wachstumsziele erreichen zu können.”* ■

